



Der oben für die chromatische Sexten-Tonleiter beigegefügte Fingersatz findet sich in allen Editionen vorgemerkt, scheint daher von Chopin selbst empfohlen worden zu sein. Er ist nicht für jede Hand ausführbar; der Herausgeber giebt deshalb, zur Auswahl, hier noch drei von jenem abweichende Applicaturen: